

Erscheint (in Verbindung mit den „Nachrichten aus dem Buchhandel“) täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Jahrespreis: für Mitglieder ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: für Mitglieder 10 Pf., für Nichtmitglieder 20 Pf., für Nichtbuchhändler 30 Pf. die dreigesparte Petitzelle oder deren Raum.

Nr. 53.

Leipzig, Donnerstag den 5. März.

1896.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

An die Vorstände der Kreis-, Orts- u. Vereine.

In Ausführung der Bestimmungen der Satzungen des Börsenvereins § 33, Absatz 1 und der Geschäftsordnung für den Wahl-Ausschuß § 1 fordert der unterzeichnete Wahl-Ausschuß hierdurch die Kreis- und Ortsvereine, Verlegervereine und den Leipziger Kommissionärverein, insofern dieselben gemäß § 13, Ziffer 4 der Satzungen Organe des Börsenvereins sind, zu Wahlvorschlägen für die durch die nächste Hauptversammlung zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und der Ausschüsse I, II, III des Börsenvereins auf.

Im Vorstande

scheiden aus die Herren:

Dr. Max Niemeyer-Halle a/S., I. Schriftführer,
Emanuel Reinicke-Leipzig, II. Schriftführer.

Nachdem Herr Dr. Max Niemeyer gebeten hat, von seiner etwa beabsichtigten Wiederwahl absehen zu wollen, ist für denselben eine Neuwahl erforderlich; Herr Emanuel Reinicke ist wieder wählbar.

Im Amte verbleiben die Herren:

Arnold Bergsträßer-Darmstadt, I. Vorsteher,
Johannes Stettner-Freiberg i/S., II. Vorsteher,
Wilhelm Volkmann-Leipzig, I. Schatzmeister,
Carl Engelhorn-Stuttgart, II. Schatzmeister.

Im Rechnungs-Ausschusse

scheiden aus die Herren:

Carl Meißner-Elbing,
Friedrich Thienemann jun.-Gotha.

Beide Herren sind satzungsgemäß nicht wieder wählbar. Ferner hat der Rechnungs-Ausschuss vor kurzem leider ein Mitglied, Herrn Fritz Vorstell-Berlin, durch den Tod verloren, so daß für denselben außerdem noch eine Neuwahl stattzufinden hat.

Im Amte verbleiben die Herren:

Christian Bonzen-Hamburg,
Adolf Rost-Leipzig,
Oskar Stahel-Würzburg.

Im Wahl-Ausschusse

scheiden aus die Herren:

Wilhelm Laber-Köln,
Theodor Fuendeling-Hameln.

Herr Wilhelm Laber ist satzungsgemäß nicht wieder wählbar, dagegen ist Herr Theodor Fuendeling wieder wählbar.

Im Amte verbleiben die Herren:

Artur Seemann-Leipzig,
Max Woywood-Breslau,
Carl Konegen-Wien,
Emil Beidler-Sorau.